

8. bis 19. Juli 2024

Teilnahmebedingungen

Um am Ferienpass teilnehmen zu können, gibt es drei Bedingungen:

- Du bist zwischen 2012 und 2016 geboren.
- Du wohnst in einer der folgenden Gemeinden:
 Geuensee, Knutwil-St. Erhard, Mauensee, Oberkirch, Schenkon oder Sursee.
- Du kaufst im Vorfeld einen Ferienpass.

Verkauf Ferienpass

Neu kaufst du den Ferienpass am Online-Schalter der Stadt Sursee. Der Verkauf startet am Montag, 27. Mai 2024. Beim Fachbereich Gesellschaft (Standort «metro», Moosgasse 1 in Sursee, Mittwoch bis Freitag) ist der Ferienpass auch gegen Barzahlung erhältlich. Der Verkauf endet am Montag, 17. Juni.

Hier gehts direkt zum Online-Schalter:



Du erhältst deinen Ferienpass beim Besuch deines ersten Ateliers vor Ort. Die bestellten Ferienpässe werden nicht vorgängig verschickt.

Ein Pass kostet:

100 Fr. pro Kind 50 Fr. pro Kind mit KulturLegi

Der Pass ist zwei Wochen gültig. Im Preis ist der Besuch von mindestens sechs Ateliers inbegriffen, es entstehen keine zusätzlichen Kosten beim Besuch der Ateliers. Bei einigen Ateliers musst du etwas Spezielles mitnehmen.

Gekaufte Ferienpässe können nicht zurückgegeben werden, ausser bei wichtigen Gründen wie z.B. Spitalaufenthalt, Todesfall etc. Wir nehmen keine Ferienpässe aufgrund Nichtgefallens oder bereits ausgebuchter Ateliers zurück.



Benutzer*innen-Konto registrieren und alle wichtigen Informationen auf www.ferienpass-sursee.ch

Ablauf beim Buchen und Besuchen von Ateliers

Registrierung Benutzer*innen-Konto

Pro Familie reicht ein Konto. Es können sich alle Kinder über dieses Konto für Ateliers anmelden. Hast du dich letztes Jahr bereits registriert, kannst du das bestehende Konto nutzen.

1. Wunschphase

Von Montag, 27. Mai bis 17. Juni 2024 kannst du beliebig viele Ateliers auf deine Wunschliste setzen. Wenn du ein Atelier zusammen mit jemand Bestimmtem besuchen willst, kannst du das Gspänli-System nutzen. **Tipp:** Trage dich für mehr als sechs Ateliers ein! Indem du auf das Sternli klickst, markierst du deine liebsten Ateliers als Favoriten. Das erhöht die Chancen auf eine Zuteilung.

2. Zuteilungsphase

Danach wirst du aufgrund deiner Wunschliste durch einen Algorithmus in bis zu sechs Ateliers zugeteilt. Schau am Samstag, 22. Juni in deinem Konto nach, welche Ateliers du besuchen kannst.

3. Buchungsphase

Anschliessend kannst du selbstständig Ateliers dazu buchen. Bis zum Montag, 24. Juni dürfen zuerst alle Kinder auf sechs Ateliers aufbuchen. Wenn du magst und es genug Plätze hat, kannst du danach auch mehr als sechs Ateliers buchen und besuchen.

Abmelden

Solltest du ein Atelier falsch gebucht haben oder möchtest du dich von einem Atelier wieder abmelden, kannst du dies bis 24 Stunden vor Atelierstart selbstständig tun. So wird dein Platz wieder frei für andere Kinder

Treffpunkt

Der Treffpunkt vor und nach dem Atelier ist immer beim Standort «metro».

Im Ferienpass inbegriffen

Tarifverbund Passepartout

Gültig vom: 8. bis 19. Juli 2024 Zonen: 26 / 33 / 45 / 46 / 47

2. Klasse pauschal

(2.)(V)(HA) kein Umtausch / keine Erstattung

Gratis-Fintritt in die Freihäder Sursee und Schenkon

Eintritt zum halben Preis in die Minigolfanlage Sempach

(Montag bis Freitag von 10.00 bis 17.00 Uhr)



Ferienpass-Zentrale

Während dem Ferienpass ist das Ferienpass-Team von Montag bis Freitag für dich da. Jeweils von 8.30 bis 17 Uhr kannst du am Standort «metro» all deine Fragen stellen, Fundgegenstände abholen usw. Während dieser Zeit sind wir auch telefonisch erreichbar.

Ferienpass-Bistro

Im Ferienpass-Bistro im «metro» kannst du am Mittag dein mitgebrachtes Essen wärmen und geniessen. Geschirr, Besteck und Getränke stehen kostenlos zur Verfügung. Ausserdem gibt es Kaffee und verschiedene Süssigkeiten zu kaufen. Es lohnt sich also auch für dein Mami, deinen Papi oder deine Grosseltern, beim «metro» vorbeizuschauen und zu verweilen. Hier können sie den Kaffee-Bon auf dem Ferienpass einlösen.

Spielplatz

Der Spielplatz im Aussenraum des «metro» steht dir täglich (ausser Samstag und Sonntag) zur Verfügung. Du kannst die Auswahl an Spielen und Spielgeräten frei nutzen. Du wirst nicht beaufsichtigt.



Die Versicherung ist Sache der Teilnehmer*innen des Ferienpasses!